

Instructor: Bettina Stotzer
Assistant Professor, Global Studies and Languages, MIT
stotzer@mit.edu, office: 14N-421

21G. 417 (Spring 2017)
Cultural Geographies of Germany:
Nature, Culture and Politics
(course taught in German)

Tuesday 7-10pm, 14N-225, MIT



Garten vor dem Reichstag, Tiergarten, Berlin, 1946

Kursbeschreibung

Dieses Seminar bietet einen Einblick in kulturelle, ökonomische und ökologische Entwicklungen aus der Perspektive des Mensch-Umweltverhältnisses im deutschsprachigen Raum. Wir werden uns auf eine Reise durch unterschiedliche Landschaften begeben, die einen zentralen Stellenwert sowohl in deutscher Geschichte und Erinnerungspolitik als auch in gegenwärtigen kulturellen und medialen Diskursen einnehmen. Von der Hauptstadtwerdung Berlins über die Autobahn zum multikulturellen Schrebergarten, hin zur Renaturierung von Flüssen, eröffnet der Kurs auf diese Weise das Blickfeld auf aktuelle kulturelle, mediale, und politische Topographien Deutschlands. Insbesondere soll erörtert werden, inwiefern diese Topographien in der Vergangenheit und Gegenwart zur wirtschaftlichen Entwicklung und Konstruktion nationaler Identität beigetragen haben und neue Grenzziehungen im Kontext von Globalisierung und Migration schaffen. Zentrale Konzepte wie Umwelt, Landschaft, Heimat, Stadt und Ökologie werden dabei in ihrer kulturellen Bedeutung im deutschsprachigen Raum und in globalen Debatten zu politischer

Ökonomie, Migration und Umweltkrise im Zentrum stehen. Angesichts historischer und aktueller „Krisenproblematiken“ wenden wir uns im letzten Teil des Seminars vertiefend einer Topographie zu, die nicht nur in der deutschsprachigen kulturellen Imagination eine lange Geschichte hat, sondern auch in gegenwärtiger literarischer und kultureller Theorie einen Revival erlebt: die Ruinen- und Trümmerlandschaft.

Ziele des Seminars

Der Kurs bietet eine Grundlage für Studenten und Studentinnen, die weiterführende Seminare in Deutsch als Haupt-, oder Nebenfach, oder als Konzentration belegen wollen. Der Schwerpunkt des Kurses wird dabei auf mündlicher und schriftlicher Kommunikation liegen; die Diskussion im Seminar sowie schriftliche Übungen als auch die meisten Texte werden auf deutsch sein. Die Benotung setzt sich aus dem Verfassen kurzer Hausarbeiten, Referate und der Teilnahme an der Semindiskussion zusammen. Es wird von den Studenten und Studentinnen erwartet, dass sie im Laufe des Seminars Ihre schriftlichen und mündlichen Kommunikationsfähigkeiten verbessern und ihr kritisches Denken zum Thema des Kurses vertiefen.

Erwartungen:

1. Teilnahme an der Diskussion im Seminar: Voraussetzung für eine aktive Teilnahme an der Diskussion im Seminar ist das Lesen und die eingehende Aufbereitung der Texte, wie sie im Seminarplan und auf Stellar aufgelistet sind. Von den StudentInnen wird ausserdem erwartet, dass sie jede Woche einen kurzen Nachrichtenclip, oder –bericht mitbringen, der zur Diskussion des jeweiligen Themas im Seminar beitragen kann. In der Diskussion wird von allen Student/innen erwartet, dass sie eine demokratische und offene Diskussionskultur pflegen – d.h. vor allem einander zu hören, sich aufeinander beziehen, und unterschiedliche Perspektiven mit in die Diskussion aufnehmen. Bei Abwesenheit muss die Dozentin per Email informiert werden. Bei 3 oder mehr Abwesenheiten ist die weitere Teilnahme am Kurs nicht gesichert und muss mit der Kursleiterin abgesprochen werden.

2. Wöchentliche Kommentare: Kurze Kommentare (ca. 250-300 Wörter) sind zu jeder Sitzung im Voraus ins Stellar Diskussionsforum zu stellen (bis 17 Uhr am Tag des Seminars). Im Kommentar sollen Fragen oder Reflexionen zu den Texten fuer die jegliche Woche entwickelt werden. Diese werden u.a. Basis unserer Diskussion sein. In der Woche, in der Sie Ihr Referat halten, sowie in Woche 7 und 14 müssen keine Kommentare eingereicht werden.

3. Essays: Zentrales Ziel des Kurses ist die Befähigung zur Kommunikation und kritischen Analyse des Raum-, Umwelt- und Naturverhältnisses im deutschsprachigen Raum. Um dies Ziel zu erreichen, werden die Kursteilnehmer/innen 2 kurze Essays in Woche 7 und Woche 14 schreiben (je 3 Seiten, oder 750 Wörter max.), in denen sie ihre schriftlichen Kommunikationsfähigkeiten üben und sich mit einer vorher ausgehändigten Frage in Bezug auf die Kursliteratur auseinander setzen. Jegliche für diese Essays herangezogene Literatur- oder Internetmaterialien müssen zitiert werden. Eine Verlängerung des Abgabetermins für die Hausarbeiten ist nur in medizinischen oder dringenden persönlichen Notfällen moeglich. Bei unbegründeter zu später Abgabe der Hausarbeit wird pro Tag eine Note abgezogen. Bitte behalten Sie immer eine ausgedruckte zweite Kopie Ihrer Arbeit.

4. Referat: Die Kursteilnehmer/innen werden sich in Solo-oder Zweier-Gruppen zusammen schliessen um jeweils ein kurzes Eingangsreferat (max. 5 min.) für eine Seminarsitzung zu halten (see sign up-sheet!). In diesen Referaten sollen kurz zentrale Aussagen/Themen der wöchentlichen Lektüre auf deutsch zusammen gefasst und Fragen bzw. Thesen für die Diskussion gestellt werden. Die Kurzreferate werden nach folgenden Kriterien benotet: Klarheit, kritische Analyse, und vor allem die Generierung reflexiver Diskussion unter allen Student/innen im Seminar.

5. Benotung:

Teilnahme an Seminar und Diskussion:	30%
Referat:	10%
Essays:	30% (15% jeweils)
Wöchentliche Kommentare:	30%

6. Sprechstunde: Dienstag und Mittwoch, 16:00-17:00 Uhr und nach Vereinbarung (14N-421)

Literatur:

Alle Texte sind auf der Stellar Seite unseres Kurses zu finden

Seminarplan

Woche 1: Einleitung ins Seminar

7. Feb. **Hauptstadt Berlin I**

Beate Binder: Inszenierung von Erinnerung: Geschichtspolitik und der symbolische Umbau Berlins zur Hauptstadt

Film: Hito Steyerl: *Die Leere Mitte* (1998), 61 min.

Optional:

Karen Till. 2005. *The New Berlin. Memory, Politics, Place* (Ch. 2 The New Berlin: From Kiez to Kosmos)

Woche 2: Hauptstadt Berlin II, um 1900

14. Feb. Walter Benjamin. *Berliner Kindheit um 1900* (p. 9-17; 20-25; 78-79; 111-113)

Optional:

Christine Ruppert. *Walter Benjamins Berliner Kindheit*, Kritische Ausgabe, p. 7-10

Stephan Lanz. Industrielle Grosstadt, und Hauptstadt der Weimarer Republik, in *Berlin aufgemischt* (Auszüge, Stellar)

Film: Walter Ruttmann. 1927. *Berlin. Die Sinfonie der Grosstadt*

Woche 3: Kein Seminar (Monday schedule)

21. Feb

Woche 4: Parallele Welten?: Die Multikulturelle Stadt I

28. Feb *Die Affäre Hammelfleisch*, Zeit (Stellar)

Bettina Stoetzer. 2014: Wild Barbecuing, in: Transnationalism and the German City

Woche 5: Die Multikulturelle Stadt II

7. März

Film Screening:

“Filming the Future from Berlin,” discussion with Damani Partridge

selection of German news articles on contemporary debates around immigration, refugees and asylum seekers in Germany (Stellar)

Woche 6: Der Wald: Natur und Nation

14. März

Grimm. *Kinder und Hausmärchen*. (fairy tale selections, Stellar)

Interview Blackburn: Der deutsche Wald ist ein Mythos

(<http://www.taz.de/!5197453/>)

James Scott. Nature and Space: Scientific Forestry, in: Seeing Like a State (Stellar)

Optional:

Nils Franke. Von der Hornisse zum Helikopter. Industrialisierung und Naturschutz in der deutschen Geschichte, in Denkanstöße (Stellar)

Stoetzer, Bettina. 2014. A Track Through the Woods, in *Transit*

Film: *Forst*. 2005, Ascan Breuer, and clips from Deutsche Welle (u.a. Die Deutschen und Ihr Wald, Mythos Wald) (vimeo, Forst, A. Breuer)

Woche 7: Schrebergärten

21. März

texts on Kleingarten and Interkulturelle Gaerten (Stellar)

Kaminer, Vladimir. Mein Leben im Schrebergarten (Auszug, Stellar)

Multikulturelle Gärten, Exklusion während NS Zeit (Stellar)

Film: Shanty Garden Town (2007, 21” 55”) und Glueck im Kleingarten

23. März --First essay due, 2pm, via email to instructor—

Woche 8: SPRING BREAK

28. März

Woche 9: Verkehrswege I: Flüsse

4. April

David Blackburn. Die Eroberung der Natur. Eine Geschichte der deutschen Landschaft (Auszug, Stellar)

“Hochwasser” Die ZEIT

News Clips: Lehren aus der Flut (Die Zeit, Juni 2010)

- Woche 10: Verkehrswege II: Die Autobahn**
 11. April Zeller, Thomas. Strasse, Bahn, Panorama (Auszug, Stellar)
 Lekan: Imagining the Nation in Nature (3pages)
 Rudy Koshar. 2005. "Organic Machines: Cars, Drivers and Nature from Imperial to Nazi Germany" in Lekan/Zeller: *Germany's Nature*
- Film Clips: Wie die Autobahn ins Rheinland kam
- Woche 11: Die Natur der Stadt I**
 18. April Denkanstösse. Wildschweine in Berlin, Füchse in Zürich (Auszug)
 Sarah Kirsch: Naturschutzgebiet (Gedicht)
Film: *Rabbit a la Berlin, Mauerhase*. Bartek Konopka, 2009, Poland (a film that reflects upon German division and unification, from the perspective of a rabbit heaven in the spaces in between the Berlin wall)
- Woche 12: KEIN SEMINAR (PATRIOT'S DAY)**
 25. April
- Woche 13: Die Natur der Stadt II**
 2. Mai Film: Wildes Berlin (Vimeo)
- Cord Riechelmann. Wilde Tiere in der Grosstadt (p. 7-49) (Stellar)
 Ingo Kowarik. Berlin Südgelände (Stellar)
- Woche 14: Der Wilde Westen und Osten**
 9. Mai Links zu Wild West Faszination (Stellar)
 "Lost in Translations? Germany's Fascination with the Old American West",
 NYT, Aug 17, 2014 (incl. video clip)
Optional: Katrin Sieg. "Rasse' Diskurse in der Nachkriegszeit: Winnetou in Bad Segeberg." Weiss, Weisssein, Whiteness: Kritische Studien zu Gender und Rassismus. Ed. Martina Tissberger, Jana Husmann-Katein, Gabriele Dietze, Daniela Hrzan. Frankfurt: Peter Lang, 2005: 143-64
Film: Die Söhne der Grossen Bäarin, 1966; Blauvogel, 1979 (DEFA)

Second essay due: 10. Mai, 2pm, via email

- Woche 15: LAST CLASS: Alte und Neue Ruinen**
 16. Mai **Nachkriegszeit**
 Diefendorf, Jeffry: "Die künstlichen Berge Berlins" (Stellar)
 Weblinks (Stellar)
Optional:
 Annette Seidel Arpac. 2007. "Lost in Translations? The Discourse of German Suffering and Sebald's Luftkrieg und Literatur " (Stellar)
 Eric Rentschler. 2010. "The Place of Rubble in the 'Truemmerfilm'" in:
 Hell/Schoenle: *Ruins of Modernity*

Film excerpts: Gerhard Lamprecht, 1946. *Irgendwo in Berlin*
Video Clip: Berlin, 1945; Homs, Syria, 2015

Energie und Atomkraft

“Atommüllendlagerung nicht mehr in diesem Jahrhundert” (FAZ, April 2015) (Stellar)

Brutale Zerstörung. Umweltschützer gegen Klimaschützer (Die Zeit 6.8.2015) (Stellar)

Weblinks (Stellar)

Class Review, Evaluations